



MOBOTIX steigert Umsatz und Gewinn im Geschäftsjahr 2019/20

08. Oktober 2020

Die produktbezogenen Umsätze von MOBOTIX stiegen um 10,8% von 61,3 Millionen Euro im Vorjahr, auf 67,9 Millionen Euro zum 30. September 2020.

Insbesondere in Nord- und Südamerika konnte der Umsatz um 58% gesteigert werden. Als Gründe für dieses Umsatzwachstum werden einerseits die Umstrukturierung und andererseits die Implementierung der neuen Vertriebsstrategie, die auf ein Partnerprogramm und einen vertikalen Marktfokus ausgerichtet ist, angeführt.

Auf Grund des in den vergangenen Jahren schrittweise umgesetzten Restrukturierungsprogramms konnten die betrieblichen Aufwendungen im Geschäftsjahr 2019/20 im Vergleich zum Vorjahr um 2% oder 0,8 Millionen Euro gesenkt werden.

Das EBIT stieg im Geschäftsjahr 2019/20 auf 6,2 Millionen € beziehungsweise 3,0 Millionen € ohne den positiven Effekt der aktivierten Entwicklungskosten im Vergleich zu 2,0 Millionen € EBIT im Vorjahr.

Die EBIT-Marge stieg von 2,8% auf 4,3% und entspricht damit den bisherigen Kapitalmarktprognosen.

"Unser Jahresergebnis für das Geschäftsjahr 2019/20 bestätigt, dass sich MOBOTIX im Einklang mit unserem Restrukturierungsprogramm "Fit for the future" entwickelt. Um unsere globalen Wachstumsziele in den kommenden Jahren zu sichern, planen wir weitere Investitionen im Bereich Produktinnovation und Vertrieb/ Marketing. In Übereinstimmung mit unserer strategischen Ausrichtung sehen wir in mehreren globalen

Märkten einen verstärkten Fokus auf Cybersicherheit und die Bedeutung deutscher Qualitätssysteme", sagt CEO Thomas Lausten.

"Wir erwarten, dass die Prüfung und Genehmigung des Jahresabschlusses am 26. November 2020 abgeschlossen sein wird. Alle Zahlen sind daher ungeprüft und vorläufig. Die Hauptversammlung ist für den 28. Januar 2021 geplant", ergänzt CFO Klaus Kiener.